

Navigation

[Letzter month](#)
[Nächster month](#)
[Heute](#)
[Das Archiv](#)

Kategorien

[Alle](#)
[a-raum](#)
[books](#)
[date](#)
[der rest der bande](#)
[EM 2004](#)
[FH D](#)
[lichtspielhaus](#)
[link-fu!](#)
[mac-head](#)
[media](#)
[motd](#)
[movie](#)
[mukke](#)
[pickelfresse](#)
[ranz](#)
[reisebericht](#)
[volltrottel, ich](#)

Suchen, das!

Search

rtng

12 June

workmate-hero already or "fork me gently"

what happend so fare? mmh, nicht wirklich viel. mal abgesehen, dass ich jetzt weiss, wie nahe ich der dunklen seite der macht vor einigen monaten noch war (hey, anakin, hat das alles auch nur aus falsch verstandener liebe gemacht!). ne starwars3 war schon ein wirklich gutes ding. das einzige aufregende in den letzten 3 wochen ...

... vom jamie oliver der hostel-szene zum eminem der factory-arbeiter. anruf eines mitreisenden. arbeit. kohle. mt.gambier. morgen. ich also am naechsten tag 500km weiter. this is not detroit or chicago und meine arbeitskollegen rappen auch nicht, allerdings lebe ich hier gerade "trailer trash galore".

arbeite in ner "samenfabrik". [south pacific seeds](#). ne no masturbation. karotten, erbsen rettich. 60h die woche. 10h am tag. morgenshift von 6-5, nachtschift von 1-24.samstags von 8-5.

lebe gegenuber der fabrik im "caravanpark". ausser arbeiten, mach ich eigentlich nix. essen, lesen, ein bisschen lokal tv (nur ein channel, schau footy! angst vor mir selber. eben noch vegemite, jetzt auch noch footy! jesus!), zigaretten, kaffee, "ralph und "fhm" to keep u goin.



der hoehepunkt der woche ist der besuch im lokalen pub, etliche "coopers" runterspuelen, zu stupider musik tanzen (!), dicht mit lokales an der bar haengen, dumm rumquatschen und natuerlich der hoffnung, nicht alleine nach hause zu wanken (2km raus aus der stadt). sonntags dann im idealfall gemeinsames fruehstueck und kino.sic!

noch 4 wochen oder einen monat muss ich dadurch. aber mal abgesehen, das ich es geniesse, endlich wieder, einen haufen geld auf dem konto zu haben (das geld wird so schnell wieder verschwinden, aber es ist so horror, wenn man "broken" ist und nur darueber nachdenken muss wie man den naechsten tag ueberlebt, believe me!), habe ich doch auch das gefuehl, das "andere" australien erleben zu duerfen. nicht die ganzen "hochglanz-no-worries-havin-a-barby-surfin-eastcoast-life-is-so-easy"-klischees, die ich gerade in den ersten monaten hier in oz kenngelernt habe und fuer "das" australien gehalten habe. bullshit. das war urlaub.

life isnt easy. auch nicht in oz. menschen muessen auch hier arbeiten und ihre taeglichen probleme bewaeltigen. und auf der anderen seite macht es aber auch spass mit locales zu arbeiten, als einer von ihnen. kein backpacker zu sein, sondern workmate. teil zu haben an familien geschichten und leute zu gruessen. vorallem kein deutsch sprechen. so gut.

moeglicherweise denken einige von euch, hier besteht das leben nur aus strand, nationalpark und surfen. natuerlich ist australien toll. aber es ist eben nicht alles gold, was glaenzt. 2 seiten der medaile. wie immer. und das die hier "keine" kultur haben (natuerlich schwarze), brauch ich ja wohl nicht mehr erwaehnen. mir fehlt wirklich "europaische" kultur, was immer das auch sein

mag. es ist nicht das essen, es sind nicht die leute, keine ahnung, was es ist, muss ich noch rausfinden. ich bleib am ball.

realitaetsabgleich. bin ich wirklich dankbar fuer. vergiesst man schnell. neben dem geld. naechste woche fahr ich mit dem pickup (ja mein eigner pickup, 4wdrive! nicht wirklich, firmenkarre, aber immerhin) nach [naracoote, zu den caves](#) und am 5.7.gehts dann endlich weiter: adelaide, alice, darwin, brome, perth, cairns, sydney und alles dazwischen.

was sonst noch? habe mir ne gebrauchte slr-kamera gekauft (brauch allerdings noch ne gescheites objektiv) und nen transportablen swag. wer braucht schon zelte, nicht wahr herr tippner?

15:19:51 - dan - - No Trackbacks [TrackBack](#)

beileid

mach es gut "[chromi](#)", wo immer du jetzt auch bist.

15:16:52 - dan - - No Trackbacks [TrackBack](#)